

# Dokument: Die Charta der Hamas (Auszüge)

## Charta der Islamischen Widerstandsbewegung (Hamas) vom 18. August 1988

1 „Artikel 6: Die Islamische Widerstandsbewegung ist eine spezifisch palästinensische Bewegung, treu  
2 Gott ergeben. Der Islam dient ihr als Lebensentwurf. Sie strebt danach, das Banner Gottes über ganz  
3 Palästina, jeder Handbreit davon, aufzupflanzen. Unter dem Islam können die Anhänger aller  
4 Religionen in Sicherheit für sich, ihren Besitz und ihre Rechte zusammenleben. Ohne den Islam  
5 jedoch kommt es zu Konflikten, verbreiten sich Ungerechtigkeit und Korruption und brechen  
6 Streitigkeiten und Kriege aus. [...]

7 Artikel 7: (...) Die Islamische Widerstandsbewegung ist ein Glied in der Kette des Dschihad gegen die  
8 zionistische Invasion. Sie knüpft unmittelbar an die von Izz ad-Din al-Qassam und seinen Mitstreitern  
9 im Dschihad unter den Muslimbrüdern 1936 gemachten Anfänge an. Weiterhin knüpft sie auch an den  
10 Dschihad der Palästinenser und Muslimbrüder im Krieg von 1948 und die Widerstandsaktivitäten der  
11 Muslimbrüder im Dschihad seit 1968 an. (...) Der Prophet – Gott segne ihn und schenke ihm Heil-,  
12 sprach: „Die Stunde wird kommen, da die Muslime gegen die Juden solange kämpfen und sie töten,  
13 bis sich die Juden hinter Steinen und Bäumen verstecken. Doch die Bäume und Steine werden  
14 sprechen: „Oh Muslim, oh Diener Allahs, hier ist ein Jude, der sich hinter mir versteckt. Komm und töte  
15 ihn!“ Nur der Gharkad-Baum wird dies nicht tun, denn er ist ein Baum der Juden.“ (nach den Hadith-  
16 Sammlungen des al-Buchari und Muslim)

17 Artikel 8 (Die Losung der Islamischen Widerstandsbewegung): Gott ist ihr Ziel, der Prophet ihr Vorbild,  
18 der Koran ihre Verfassung, der Dschihad ihr Weg und der Tod für Gott ihr hehrster Wunsch.

19 [...] Artikel 11 (Palästina – islamisches Waqf-Land): Die Islamische Widerstandsbewegung glaubt,  
20 dass Palästina allen Generationen der Muslime bis zum Tag des Jüngsten Gerichts als islamisches  
21 Waqf-Land vermacht ist. Palästina darf weder als Ganzes noch in Teilen aufgegeben werden. Es  
22 gehört weder einem arabischen Staat noch allen arabischen Staaten, weder einem König oder  
23 Präsidenten noch allen Königen und Präsidenten, weder einer Organisation noch allen  
24 Organisationen, ganz gleich, ob es sich dabei um eine palästinensische oder arabische Organisation  
25 handelt, denn Palästina ist den Generationen der Muslime bis zum Tag des Jüngsten Gerichts  
26 gegeben.

27 [...] Artikel 13: Derartige Initiativen, sogenannte friedliche Lösungen und internationale Konferenzen  
28 zur Lösung der Palästina-Frage stehen im Widerspruch zur Ideologie der Islamischen  
29 Widerstandsbewegung. Denn der Verzicht auf auch nur einen Teil Palästinas ist ein Verzicht auf einen  
30 Teil des Glaubens. Der Patriotismus der Islamischen Widerstandsbewegung ist fester Bestandteil  
31 ihres Glaubens. Auf diesen Grundsatz hin erzieht sie ihre Mitglieder, die im Dschihad dafür kämpfen,  
32 das Banner Gottes über ihrem Land aufzupflanzen...

33 [...] Artikel 22: Die Feinde haben alles, was sie bisher erreicht haben, durch langfristige, minutiöse  
34 Planung vorbereitet. Dabei machten sie sich Faktoren zu Nutze, die den Lauf der Dinge tatsächlich  
35 beeinflussen. Sie haben gewaltige materielle Reichtümer angehäuft, die ihnen Einfluss verschafften  
36 und die sie verwandten, um ihren Traum zu verwirklichen. Mit ihrem Vermögen brachten sie weltweit  
37 die Medien unter ihre Kontrolle, von Nachrichtenagenturen über die Presse und Verlage bis hin zu  
38 Rundfunkanstalten und anderem mehr. Mit ihrem Vermögen zettelten sie in verschiedensten Teilen  
39 der Welt Revolutionen an, um ihre Interessen durchzusetzen und Gewinn zu erzielen. Sie stecken  
40 ebenso hinter der Französischen Revolution wie hinter der Kommunistischen Revolution und den  
41 allermeisten Revolutionen, von denen man aus den verschiedensten Teilen der Welt immer wieder  
42 hört.

43 Mit ihren Vermögen errichteten sie geheime Organisationen, die sich in die verschiedenste Teile der  
44 Welt ausgebreitet haben, um Gesellschaften zu unterhöhlen und die Interessen des Zionismus  
45 durchzusetzen, Organisationen wie die Freimaurer, die Rotary-Clubs, die Lions-Clubs, die  
46 Organisation Bnei Brith und andere, allesamt subversive Spionageorganisationen. Mit ihrem  
47 Vermögen brachten sie auch die Kolonialstaaten unter ihre Kontrolle und stifteten diese zur  
48 Kolonialisierung zahlreicher Länder an, um deren Ressourcen auszupressen und dort ihre Vederbtheit  
49 zu verbreiten.

50 Zu lokalen Kriegen und Weltkriegen lässt sich ganz unverblümt Folgendes sagen: Sie stecken hinter  
51 dem Ersten Weltkrieg, durch den es ihnen gelang, dem islamischen Kalifatsstaat den Garaus zu  
52 machen, materielle Gewinne einzustreichen und zahlreiche Ressourcen unter ihre Kontrolle zu  
53 bringen. Sie erhielten die Balfour-Erklärung und gründeten den Völkerbund, um mittels dieser  
54 Organisation die Welt zu beherrschen. Und sie stecken auch hinter dem Zweiten Weltkrieg, in dessen  
55 Verlauf sie aus ihrem Handel mit Kriegsmaterial wiederum gewaltige Gewinne erwirtschafteten. Sie  
56 bereiteten den Weg für die Gründung ihres Staates und regten die Gründung der Vereinten Nationen  
57 und des Sicherheitsrates anstelle des Völkerbundes an, um so die Welt zu beherrschen.

58 [...] Artikel 31: Unter dem Islam, und nur unter dem Islam, können die Anhänger der drei  
59 monotheistischen Religionen Islam, Christentum und Judentum in Frieden und Sicherheit  
60 zusammenleben. [...]

61 Artikel 32: Der weltweite Zionismus und die imperialistischen Mächte versuchen auf geschickte,  
62 wohldurchdachte Weise, die arabischen Staaten einen nach dem anderen aus dem Konflikt mit dem  
63 Zionismus auszuschließen, um am Ende nur noch dem palästinensischen Volk alleine  
64 gegenüberzustehen. Ägypten haben sie so bereits durch das Camp-David-Abkommen, einen Akt des  
65 Verrats, sehr weitgehend aus dem Konflikt ausgeschlossen, und sie versuchen, andere Staaten zu  
66 ähnlichen Abkommen zu drängen, um sie so als Gegner auszuschalten. ...

67 Die Islamische Widerstandsbewegung ruft die arabischen und islamischen Völker auf, ernsthaft und  
68 unermüdlich darauf hinzuwirken, dass dieser furchtbare Plan nicht umgesetzt werden kann und die  
69 Massen über die mit einer Ausklammerung aus dem Konflikt mit dem Zionismus verbundenen  
70 Gefahren aufzuklären, denn heute geht es noch um Palästina, aber schon morgen kann das Gleiche  
71 einem anderen Land oder anderen Ländern drohen. Der Zionismus macht nirgends Halt: Nach  
72 Palästina strebt er eine Expansion vom Nil bis zum Euphrat an, und wenn er sich diese Region  
73 einverleibt hat, folgt weitere Expansion und so fort. Die Pläne der Zionisten sind in den „Protokollen  
74 der Weisen von Zion“ nachzulesen und ihre derzeitigen Taten belegen bestens, was wir hier sagen  
75 [...].“

Quelle: deutsche Übersetzung aus dem Englischen durch Audiatur Online (Annette Schmitz):  
[www.audiatur-online.ch/2011/06/22/die-charta-der-hamas/](http://www.audiatur-online.ch/2011/06/22/die-charta-der-hamas/).

### **Mögliche Aufgabenstellungen:**

1. Wie definiert die Hamas Palästina und Palästinenser?
2. Wie beschreibt die Organisation Israel und die Juden?
3. Was ist das Verhältnis der Gruppen zu einer friedlichen Lösung mit Israel?